

ZENTRALARCHIV FUER EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG
DER UNIVERSITAET ZU KOELN

CODEPLAN DER UMFRAGE:

WAHLSTUDIE BOEBLINGEN - HEILBRONN

TEIL BOEBLINGEN

ZUGAENGLICHKEITSGRAD "C"

ARCHIVNUMMER 00015

ABKUERZUNGEN :

D KARTENSATZ

C SPALTE

P LOCHUNG

ABS. ANZAHL DER
FAELLE

% PROZENTE

O ODER 'O'

U UND 'U'

E ODER 'E'

N NICHT 'N'

KOELN, DEN 20.07.1977

AUFTRAGGEBER: BUNDESGESCHAEFTSSTELLE DER CDU BONN
FRAGEBOGENENTWURF: FORSCHUNGSINSTITUT FUER POLITISCHE WISSENSCHAFTEN KOELN
DURCHFUEHRENDES INSTITUT: EMNID BIELEFELD
BEFRAGUNGSZEITRAUM: 10.-31.10.1963

1 KARTENART
OBJEKTIDENTIFIKATION: SPALTEN 3 - 6

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0001		(DAS EMNID-INSTITUT FUER MEINUNGSFORSCHUNG FUEHRT ZUR ZEIT EINE UNTERSUCHUNG UEBER DIE MEINUNGEN UND EINSTELLUNGEN DER BEVOELKERUNG VON BADEN-WUERTEMBERG DURCH. WIR WUERDEN UNS FREUEN, WENN SIE UNS DABEI DURCH BEANTWORTUNG VON EIN PAAR FRAGEN BEHILFLICH WAEREN. IHR NAME WIRD DABEI NICHT GENANNT. IHRE ANTWORTEN WERDEN GANZ VERTRAULICH UND OHNE NAMENSNENNUNG WISSENSCHAFTLICH VOM EMNID-INSTITUT FUER MEINUNGSFORSCHUNG AUSGEWERTET.) EINWOHNERZAHL DES BEFRAGUNGSORTES:		
1	08 1	UNTER 2000	22	6,5
	2	2 - 10000	186	54,7
	3	10 - 50000	129	37,9
	4	50 - 100000	3	0,9
		TOTAL	340	100,0
0002		DAS INTERVIEW FAND STATT IN:		
1	09 1	BOEBLINGEN STADT UND SINDELFINGEN	92	27,1
	5	BOEBLINGEN - NORD - OST	172	50,6
	6	BOEBLINGEN - SUED - WEST	76	22,4
		TOTAL	340	100,1
0003		(INTERVIEWER: LISTE I VORLEGEN) (1) WODURCH INFORMIEREN SIE SICH UEBER DAS POLITISCHE GESCHEHEN? ICH HABE HIER EINE LISTE MIT MOEGlichkeiten, WIE MAN SICH UEBER POLITIK INFORMIEREN KANN. WELCHE DAVON TREFFEN FUER SIE ZU? (MEHRFACHNENNUNGEN)		
1	10 1	RADIO	265	77,9
	2	FERNSEHEN	184	54,1
	3	HEIMATZEITUNG	223	65,6
	4	GROSSE UEBERREGIONALE ZEITUNG	92	27,1
	5	AM ARBEITSPLATZ	41	12,1
	6	WERKZEITSCHRIFT	7	2,1
	7	GESPRAECH MIT FREUNDEN UND BEKANNTEN	97	28,5
	8	IM VEREIN	12	3,5
	9	SONSTIGES, WAS?	8	2,4
	0	KEINE KLARE STELLUNGNAHME	11	3,2
		TOTAL	340	276,5

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0004		(2) WELCHE DER HEUTIGEN PARTEIEN IST IHNEN AM SYMPATHISCHSTEN?		
	1 11 1	SPD	104	30,6
		2 CDU/CSU	100	29,4
		3 FDP / DVP	23	6,8
		4 BHE	7	2,1
		5 SONSTIGE, WELCHE?	1	0,3
		0 KEINE KLARE STELLUNGNAHME	105	30,9
		TOTAL	340	100,1
0005		(3) IST IHNEN DIE SPD IM LAUFE DER LETZTEN 12 MONATE SYMPATHISCHER GEWORDEN, UNSYMPATHISCHER GEWORDEN ODER IST DAS GLEICHGEBLIEBEN?		
	1 12 1	SYMPATHISCHER GEWORDEN	89	26,2
		2 UNSYMPATHISCHER GEWORDEN	23	6,8
		3 GLEICHGEBLIEBEN	140	41,2
		4 KEINE KLARE STELLUNGNAHME	88	25,9
		TOTAL	340	100,1
0006		(4) IST IHNEN DIE CDU IM LAUFE DER LETZTEN 12 MONATE SYMPATHISCHER GEWORDEN, UNSYMPATHISCHER GEWORDEN ODER IST DAS GLEICHGEBLIEBEN?		
	1 13 1	SYMPATHISCHER GEWORDEN	58	17,1
		2 UNSYMPATHISCHER GEWORDEN	47	13,8
		3 GLEICHGEBLIEBEN	156	45,9
		4 KEINE KLARE STELLUNGNAHME	79	23,2
		TOTAL	340	100,0

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0007		(5) IST IHNEN DIE FDP IM LAUFE DER LETZTEN 12 MONATE SYMPATHISCHER GEWORDEN, UNSYMPATHISCHER GEWORDEN ODER IST DAS GLEICHGEBLIEBEN?		
1	14 1	SYMPATHISCHER GEWORDEN	38	11,2
	2	UNSYMPATHISCHER GEWORDEN	44	12,9
	3	GLEICHGEBLIEBEN	159	46,8
	4	KEINE KLARE STELLUNGNAHME	99	29,1
		TOTAL	340	100,0
0008		(INTERVIEWER SETZT NENNUNG VON FRAGE 2 EIN) (6) SIE NANNTEN VORHIN DIE SPD ALS IHNEN SYMPATHISCHSTE PARTEI. NEHMEN WIR EINMAL AN, DIESE PARTEI WUERDE IHNEN AUS IRGENDINEM GRUNDE UNSYMPATHISCH, WELCHE PARTEI WUERDEN SIE DANN WAEHLEN? (FILTERFRAGE 4, CODE 1, 11, 1)		
1	15 1	1 15 1 U 1 11 1 SPD	21	6,2
	2	1 15 2 U 1 11 1 CDU/CSU	10	2,9
	3	1 15 3 U 1 11 1 FDP / DVP	5	1,5
	4	1 15 4 U 1 11 1 BHE	3	0,9
	7	1 15 7 U 1 11 1 ICH WUERDE DIE PARTEI TROTZDEM WEITER WAEHLEN	41	12,1
	8	1 15 8 U 1 11 1 ICH WUERDE DANN NICHT WAEHLEN	17	5,0
	0	1 15 0 U 1 11 1 KEINE KLARE STELLUNGNAHME	7	2,1
03 0		1 03 0 N 1 11 1 TRIFFT NICHT ZU	236	69,4
		TOTAL	340	100,1

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0009		(INTERVIEWER SETZT NENNUNG VON FRAGE 2 EIN) (6) SIE NANNTEN VORHIN DIE CDU/CSU ALS IHNEN SYMPATHISCHSTE PARTEI. NEHMEN WIR EINMAL AN, DIESE PARTEI WUERDE IHNEN AUS IRGEND EINEM GRUNDE UNSYMPATHISCH, WELCHE PARTEI WUERDEN SIE DANN WAEHLEN? (FILTERFRAGE 4, CODE 1, 11, 2)		
1	15 1	1 15 1 U 1 11 2 SPD	20	5,9
	2	1 15 2 U 1 11 2 CDU/CSU	10	2,9
	3	1 15 3 U 1 11 2 FDP / DVP	21	6,2
	4	1 15 4 U 1 11 2 BHE	6	1,8
	7	1 15 7 U 1 11 2 ICH WUERDE DIE PARTEI TROTZDEM WEITER WAEHLEN	27	7,9
	8	1 15 8 U 1 11 2 ICH WUERDE DANN NICHT WAEHLEN	5	1,5
	0	1 15 0 U 1 11 2 KEINE KLARE STELLUNGNAHME	11	3,2
03	0	1 03 0 N 1 11 2 TRIFFT NICHT ZU	240	70,6
		TOTAL	340	100,0
0010		(INTERVIEWER SETZT NENNUNG VON FRAGE 2 EIN) (6) SIE NANNTEN VORHIN DIE FDP / DVP ALS IHNEN SYMPATHISCHSTE PARTEI NEHMEN WIR EINMAL AN, DIESE PARTEI WUERDE IHNEN AUS IRGEND EINEM GRUNDE UNSYMPATHISCH, WELCHE PARTEI WUERDEN SIE DANN WAEHLEN? (FILTERFRAGE 4, CODE 1, 11, 3)		
1	15 1	1 15 1 U 1 11 3 SPD	1	0,3
	2	1 15 2 U 1 11 3 CDU/CSU	7	2,1
	3	1 15 3 U 1 11 3 FDP / DVP	7	2,1
	4	1 15 4 U 1 11 3 BHE	1	0,3
	7	1 15 7 U 1 11 3 ICH WUERDE DIE PARTEI TROTZDEM WEITER WAEHLEN	4	1,2
	8	1 15 8 U 1 11 3 ICH WUERDE DANN NICHT WAEHLEN	2	0,6
	0	1 15 0 U 1 11 3 KEINE KLARE STELLUNGNAHME	1	0,3

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	03 0	1 03 0 N 1 11 3 TRIFFT NICHT ZU	317	93,2
		TOTAL	340	100,1
0011		(INTERVIEWER SETZT NENNUNG VON FRAGE 2 EIN) (6) SIE NANNTEN VORHIN DEN BHE ALS IHNEN SYMPATHISCHSTE PARTEI. NEHMEN WIR EINMAL AN, DIESE PARTEI WUERDE IHNEN AUS IRGEND EINEM GRUNDE UNSYMPATHISCH, WELCHE PARTEI WUERDEN SIE DANN WAEHLEN? (FILTERFRAGE 4, CODE 1, 11, 4)		
	1 15 1	1 15 1 U 1 11 4 SPD	2	0,6
	2	1 15 2 U 1 11 4 CDU/CSU	1	0,3
	7	1 15 7 U 1 11 4 ICH WUERDE DIE PARTEI TROTZDEM WEITER WAEHLEN	3	0,9
	8	1 15 8 U 1 11 4 ICH WUERDE DANN NICHT WAEHLEN	1	0,3
	03 0	1 03 0 N 1 11 4 TRIFFT NICHT ZU	333	97,9
		TOTAL	340	100,0
0012		(INTERVIEWER SETZT NENNUNG VON FRAGE 2 EIN) (6) SIE NANNTEN VORHIN EINE ANDERE PARTEI ALS DIE SPD, CDU/CSU, FDP/DVP UND BHE ALS SYMPATHISCHSTE PARTEI. NEHMEN WIR EINMAL AN, DIESE PARTEI WUERDE IHNEN AUS IRGEND EINEM GRUNDE UNSYMPATHISCH, WELCHE PARTEI WUERDEN SIE DANN WAEHLEN? (FILTERFRAGE 4, CODE 1, 11, 5)		
	1 15 8	1 15 8 U 1 11 5 ICH WUERDE DANN NICHT WAEHLEN	1	0,3
	03 0	1 03 0 N 1 11 5 TRIFFT NICHT ZU	339	99,7
		TOTAL	340	100,0

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0013		(7) UND WELCHE PARTEI WUERDEN SIE NIEMALS WAEHLEN? (MEHRFACHNENNUNGEN)		
1	16 1	SPD	45	13,2
	2	CDU/CSU	30	8,8
	3	FDP / DVP	36	10,6
	4	BHE	36	10,6
	5	SONSTIGE, WELCHE?	25	7,4
	6	ES GIBT KEINE PARTEI, DIE ICH NIEMALS WAEHLEN WUERDE	41	12,1
	0	KEINE KLARE STELLUNGNAHME	128	37,6
		TOTAL	340	100,3
0014		(8) WELCHE DER WAHLKREISKANDIDATEN ZUR LANDTAGSWAHL HIER IM WAHLKREIS KENNEN SIE DEM NAMEN NACH, VOM HOERENSAGEN ODER PERSOENLICH?		
1	17 Y	BEFRAGTE, DIE KEINEN KANDIDATEN KANNTEN	107	31,5
	X	BEFRAGTE, DIE NICHT STELLUNG NAHMEN	114	33,5
		1 03 0 N 1 17 Y N 1 17 X		
03	0	BEFRAGTE, DIE KANDIDATEN NANNTEN	119	35,0
		TOTAL	340	100,0
0015		(8) WELCHE DER WAHLKREISKANDIDATEN ZUR LANDTAGSWAHL HIER IM WAHLKREIS KENNEN SIE DEM NAMEN NACH, VOM HOERENSAGEN ODER PERSOENLICH? (FILTERFRAGE 14, CODE 1, 17, N X, N Y) (MEHRFACHNENNUNGEN)		
1	17 1	BAUSCH	46	13,5
	2	DINKELACKER	1	0,3
	3	DR. EIGELE	1	0,3
	4	GEIGER	23	6,8
	5	HAAG	30	8,8
	6	DR. KOENIG	2	0,6
	7	LAMPATER	7	2,1
	8	LEBSANFT	2	0,6
	9	MARESCH	32	9,4
18	1	SCHAEFER	64	18,8
	2	WEBER	13	3,8

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	3	SONSTIGE	11	3,2
	17 X	1 17 X O 1 17 Y TRIFFT NICHT ZU	221	65,0
		TOTAL	340	133,2
0016		(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGENÜ) (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN- FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE KENNEN. BAUSCH:		
	1 19 8	BEKANNT	148	43,5
	9	NICHT BEKANNT	176	51,8
	0	KEINE ANGABE	15	4,4
		TOTAL	340	99,7
0017		(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN) (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN- FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE KENNEN. UND WENN SIE DEN HIER AUFGEFUEHRTEN POLITIKERN, DIE SIE KENNEN, NUN SCHULZENSUREN GEBEN SOLLTEN, WIE WUERDEN SIE DIE DANN BEURTEILEN? GEHEN WIR DIE IHNEN BEKANNTEN POLITIKER EINMAL EINZELN DURCH. 1 BEDEUTET DABEI = SEHR GUT; 2 = GUT; 3 = BEFRIEDIGEND; 4 = AUS- REICHEND; 5 = MANGELHAFT; 6 = UNGENUEGEND BAUSCH ZENSIERT MIT: (FILTERFRAGE 16, CODE 1, 19, 8)		
	1 19 1	SEHR GUT	15	4,4
	2	GUT	34	10,0
	3	BEFRIEDIGEND	17	5,0
	4	AUSREICHEND	8	2,4
	5	MANGELHAFT	2	0,6
	6	UNGENUEGEND	2	0,6
	7	KEINE ANGABE	72	21,2
	03 0	1 03 0 N 1 19 8 TRIFFT NICHT ZU	192	56,5
		TOTAL	340	100,7

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0018		(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN) (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN- FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE KENNEN. DINKELACKER:		
1	20 8	BEKANNT	68	20,0
	9	NICHT BEKANNT	256	75,3
	0	KEINE ANGABE	15	4,4
		TOTAL	340	99,7
0019		(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN) (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN- FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE KENNEN. UND WENN SIE DEN HIER AUFGEFUEHRTE POLITIKERN, DIE SIE KENNEN, NUN SCHULZENSUREN GEBEN SOLLTEN, WIE WUERDEN SIE DIE DANN BEURTEILEN? GEHEN WIR DIE IHNEN BEKANNTEN POLITIKER EINMAL EINZELN DURCH. 1 BEDEUTET DABEI = SEHR GUT; 2 = GUT; 3 = BEFRIEDIGEND; 4 = AUS- REICHEND; 5 = MANGELHAFT; 6 = UNGENUEGEND DINKELACKER ZENSIERT MIT: (FILTERFRAGE 18, CODE 1, 20, 8) (UNERLAUBTE MEHRFACHNENNUNG = 1 FALL)		
1	20 1	SEHR GUT	6	1,8
	2	GUT	9	2,6
	3	BEFRIEDIGEND	5	1,5
	4	AUSREICHEND	8	2,4
	6	UNGENUEGEND	1	0,3
	7	KEINE ANGABE	40	11,8
03 0	1 03 0 N 1 20 8	TRIFFT NICHT ZU	272	80,0
		TOTAL	340	100,4

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0020		(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN) (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN- FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE KENNEN. DR. EIGELE:		
1	21 8	BEKANNT	39	11,5
	9	NICHT BEKANNT	281	82,6
	0	KEINE ANGABE	19	5,6
		TOTAL	340	99,7
0021		(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN) (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN- FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE KENNEN. UND WENN SIE DEN HIER AUFGEFUEHRTEN POLITIKERN, DIE SIE KENNEN, NUN SCHULZENSUREN GEBEN SOLLTEN, WIE WUERDEN SIE DIE DANN BEURTEILEN? GEHEN WIR DIE IHNEN BEKANNTEN POLITIKER EINMAL EINZELN DURCH. 1 BEDEUTET DABEI = SEHR GUT; 2 = GUT; 3 = BEFRIEDIGEND; 4 = AUS- REICHEND; 5 = MANGELHAFT; 6 = UNGENUEGEND DR. EIGELE ZENSIERT MIT: (FILTERFRAGE 20 CODE 1, 21, 8)		
1	21 1	SEHR GUT	6	1,8
	2	GUT	8	2,4
	3	BEFRIEDIGEND	8	2,4
	7	KEINE ANGABE	17	5,0
	1 03 0 N 1 21 8	TRIFFT NICHT ZU	301	88,5
	03 0	TOTAL	340	100,1
0022		(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN) (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN- FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE KENNEN. GEIGER:		
1	22 8	BEKANNT	92	27,1
	9	NICHT BEKANNT	230	67,6
	0	KEINE ANGABE	17	5,0
		TOTAL	340	99,7

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0023		(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN) (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN- FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE KENNEN. UND WENN SIE DEN HIER AUFGEFUEHRTEN POLITIKERN, DIE SIE KENNEN, NUN SCHULZENSUREN GEBEN SOLLTEN, WIE WUERDEN SIE DIE DANN BEURTEILEN? GEHEN WIR DIE IHNEN BEKANNTEN POLITIKER EINMAL EINZELN DURCH. 1 BEDEUTET DABEI = SEHR GUT; 2 = GUT; 3 = BEFRIEDIGEND; 4 = AUS- REICHEND; 5 = MANGELHAFT; 6 = UNGENUEGEND GEIGER ZENSIERT MIT: (FILTERFRAGE 22, CODE 1, 22, 8)		
1	22 1	SEHR GUT	16	4,7
	2	GUT	13	3,8
	3	BEFRIEDIGEND	14	4,1
	4	AUSREICHEND	7	2,1
	5	MANGELHAFT	2	0,6
	6	UNGENUEGEND	1	0,3
	7	KEINE ANGABE	39	11,5
03 0	1 03 0 N 1 22 8	TRIFFT NICHT ZU	248	72,9
	TOTAL		340	100,0
0024		(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN) (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN- FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE KENNEN. HAAG:		
1	23 8	BEKANNT	87	25,6
	9	NICHT BEKANNT	234	68,8
	0	KEINE ANGABE	18	5,3
	TOTAL		340	99,7

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0025		(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN) (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN- FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE KENNEN. UND WENN SIE DEN HIER AUFGEFUEHRTEN POLITIKERN, DIE SIE KENNEN, NUN SCHULZENSUREN GEBEN SOLLTEN, WIE WUERDEN SIE DIE DANN BEURTEILEN? GEHEN WIR DIE IHNEN BEKANNTEN POLITIKER EINMAL EINZELN DURCH. 1 BEDEUTET DABEI = SEHR GUT; 2 = GUT; 3 = BEFRIEDIGEND; 4 = AUS- REICHEND; 5 = MANGELHAFT; 6 = UNGENUEGEND HAAG ZENSIERT MIT: (FILTERFRAGE 24, CODE 1, 23, 8) (R = NICHT VERCODET = 1 FALL)		
1	23 1	SEHR GUT	11	3,2
	2	GUT	12	3,5
	3	BEFRIEDIGEND	18	5,3
	4	AUSREICHEND	3	0,9
	5	MANGELHAFT	1	0,3
	6	UNGENUEGEND	1	0,3
	7	KEINE ANGABE	40	11,8
		1 03 0 N 1 23 8		
03	0	TRIFFT NICHT ZU	253	74,4
		TOTAL	340	99,7
0026		(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN) (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN- FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE KENNEN. DR. KOENIG:		
1	24 8	BEKANNT	35	10,3
	9	NICHT BEKANNT	285	83,8
	0	KEINE ANGABE	19	5,6
		TOTAL	340	99,7

0027		(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN) (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN- FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE KENNEN. UND WENN SIE DEN HIER AUFGEFUEHRTEN POLITIKERN, DIE SIE KENNEN, NUN SCHULZENSUREN GEBEN SOLLTEN, WIE WUERDEN SIE DIE DANN BEURTEILEN? GEHEN WIR DIE IHNEN BEKANNTEN POLITIKER EINMAL EINZELN DURCH. 1 BEDEUTET DABEI = SEHR GUT; 2 = GUT; 3 = BEFRIEDIGEND; 4 = AUS- REICHEND; 5 = MANGELHAFT; 6 = UNGENUEGEND DR. KOENIG ZENSIERT MIT: (FILTERFRAGE 26, CODE 1, 24, 8)		
1	24	1 SEHR GUT	1	0,3
		2 GUT	10	2,9
		3 BEFRIEDIGEND	6	1,8
		4 AUSREICHEND	2	0,6
		6 UNGENUEGEND	1	0,3
		7 KEINE ANGABE	15	4,4
		1 03 0 N 1 24 8		
03	0	TRIFFT NICHT ZU	305	89,7
		TOTAL	-----	-----
			340	100,0

0028		(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN) (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN- FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE KENNEN. LAMPATER:		
1	25	8 BEKANNT	55	16,2
		9 NICHT BEKANNT	266	78,2
		0 KEINE ANGABE	18	5,3
		TOTAL	-----	-----
			340	99,7

0029 (INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN)
 (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN-
 FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE
 BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE
 KENNEN.
 UND WENN SIE DEN HIER AUFGEFUEHRTEN POLITIKERN, DIE SIE KENNEN, NUN
 SCHULZENSUREN GEBEN SOLLTEN, WIE WUERDEN SIE DIE DANN BEURTEILEN?
 GEHEN WIR DIE IHNEN BEKANNTEN POLITIKER EINMAL EINZELN DURCH.
 1 BEDEUTET DABEI = SEHR GUT; 2 = GUT; 3 = BEFRIEDIGEND; 4 = AUS-
 REICHEND; 5 = MANGELHAFT; 6 = UNGENUEGEND
 LAMPATER ZENSIERT MIT:
 (FILTERFRAGE 28, CODE 1, 25, 8)

1	25	1	SEHR GUT	13	3,8
		2	GUT	7	2,1
		3	BEFRIEDIGEND	4	1,2
		4	AUSREICHEND	4	1,2
		7	KEINE ANGABE	27	7,9
			1 03 0 N 1 25 8		
03	0		TRIFFT NICHT ZU	285	83,8
			TOTAL	340	100,0

0030 (INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN)
 (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN-
 FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE
 BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE
 KENNEN.
 LEBSANFT:

1	26	8	BEKANNT	44	12,9
		9	NICHT BEKANNT	277	81,5
		0	KEINE ANGABE	18	5,3
			TOTAL	340	99,7

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0031		(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN) (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN- FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE KENNEN. UND WENN SIE DEN HIER AUFGEFUEHRTE POLITIKERN, DIE SIE KENNEN, NUN SCHULZENSUREN GEBEN SOLLTEN, WIE WUERDEN SIE DIE DANN BEURTEILEN? GEHEN WIR DIE IHNEN BEKANNTEN POLITIKER EINMAL EINZELN DURCH. 1 BEDEUTET DABEI = SEHR GUT; 2 = GUT; 3 = BEFRIEDIGEND; 4 = AUS- REICHEND; 5 = MANGELHAFT; 6 = UNGENUEGEND LEBSANFT ZENSIERT MIT: (FILTERFRAGE 30, CODE 1, 26, 8)		
1	26 1	SEHR GUT	4	1,2
		2 GUT	3	0,9
		3 BEFRIEDIGEND	2	0,6
		4 AUSREICHEND	3	0,9
		5 MANGELHAFT	3	0,9
		7 KEINE ANGABE	29	8,5
		1 03 0 N 1 26 8		
03	0	TRIFFT NICHT ZU	296	87,1
		TOTAL	340	100,1
0032		(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN) (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN- FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE KENNEN. MARESCH:		
1	27 8	BEKANNT	111	32,6
		9 NICHT BEKANNT	212	62,4
		0 KEINE ANGABE	16	4,7
		TOTAL	340	99,7

0033

(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN)
 (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN-
 FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE
 BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE
 KENNEN.
 UND WENN SIE DEN HIER AUFGEFUEHRTEN POLITIKERN, DIE SIE KENNEN, NUN
 SCHULZENSUREN GEBEN SOLLTEN, WIE WUERDEN SIE DIE DANN BEURTEILEN?
 GEHEN WIR DIE IHNEN BEKANNTEN POLITIKER EINMAL EINZELN DURCH.
 1 BEDEUTET DABEI = SEHR GUT; 2 = GUT; 3 = BEFRIEDIGEND; 4 = AUS-
 REICHEND; 5 = MANGELHAFT; 6 = UNGENUEGEND
 MARESCH ZENSIERT MIT:
 (FILTERFRAGE 32, CODE 1, 27, 8)
 (UNERLAUBTE MEHRFACHNENNUNG = 1 FALL)

1	27	1	SEHR GUT	22	6,5
		2	GUT	14	4,1
		3	BEFRIEDIGEND	20	5,9
		4	AUSREICHEND	8	2,4
		5	MANGELHAFT	2	0,6
		6	UNGENUEGEND	4	1,2
		7	KEINE ANGABE	42	12,4
			1 03 0 N 1 38 8		
03	0		TRIFFT NICHT ZU	340	99,9
			TOTAL	340	133,0

0034

(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN)
 (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN-
 FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE
 BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE
 KENNEN.
 SCHAEFER:

1	28	8	BEKANT	138	40,6
		9	NICHT BEKANT	189	55,6
		0	KEINE ANGABE	13	3,8
			TOTAL	340	100,0

0035

(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN)
 (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN-
 FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE
 BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE
 KENNEN.
 UND WENN SIE DEN HIER AUFGEFUEHRTEN POLITIKERN, DIE SIE KENNEN, NUN
 SCHULZENSUREN GEBEN SOLLTEN, WIE WUERDEN SIE DIE DANN BEURTEILEN?
 GEHEN WIR DIE IHNEN BEKANNTEN POLITIKER EINMAL EINZELN DURCH.
 1 BEDEUTET DABEI = SEHR GUT; 2 = GUT; 3 = BEFRIEDIGEND; 4 = AUS-
 REICHEND; 5 = MANGELHAFT; 6 = UNGENUEGEND
 SCHAEFER ZENSIERT MIT:
 (FILTERFRAGE 34, CODE 1, 28, 8)
 (UNERLAUBTE MEHRFACHNENNUNG = 1 FALL)

1	28	1	SEHR GUT	48	14,1
		2	GUT	27	7,9
		3	BEFRIEDIGEND	8	2,4
		4	AUSREICHEND	4	1,2
		5	MANGELHAFT	1	0,3
		6	UNGENUEGEND	1	0,3
		7	KEINE ANGABE	50	14,7
			1 03 0 N 1 28 8		
03	0		TRIFFT NICHT ZU	202	59,4
			TOTAL	340	100,3

0036

(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN)
 (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN-
 FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE
 BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE
 KENNEN.
 WEBER:

1	29	8	BEKANNT	72	21,2
		9	NICHT BEKANNT	250	73,5
		0	KEINE ANGABE	18	5,3
			TOTAL	340	100,0

0037		(INTERVIEWER: LISTE II VORLEGEN) (9) ICH HABE HIER EINE LISTE, DARAUFG SIND IN ALPHABETISCHER REIHEN- FOLGE DIE NAMEN EINIGER POLITIKER ENTHALTEN. WUERDEN SIE DIESE LISTE BITTE EINMAL DURCHSEHEN UND MIR SAGEN, WELCHE DIESER POLITIKER SIE KENNEN. UND WENN SIE DEN HIER AUFGEFUEHRTEN POLITIKERN, DIE SIE KENNEN, NUN SCHULZENSUREN GEBEN SOLLTEN, WIE WUERDEN SIE DIE DANN BEURTEILEN? GEHEN WIR DIE IHNEN BEKANNTEN POLITIKER EINMAL EINZELN DURCH. 1 BEDEUTET DABEI = SEHR GUT; 2 = GUT; 3 = BEFRIEDIGEND; 4 = AUS- REICHEND; 5 = MANGELHAFT; 6 = UNGENUEGEND WEBER ZENSIERT MIT: (FILTERFRAGE 36, CODE 1, 29, 8) (UNERLAUBTE MEHRFACHNENNUNG = 1 FALL)		
	1 29 1	SEHR GUT	7	2,1
		2 GUT	10	2,9
		3 BEFRIEDIGEND	10	2,9
		4 AUSREICHEND	7	2,1
		5 MANGELHAFT	1	0,3
		7 KEINE ANGABE	38	11,2
		1 03 0 N 1 29 8		
	03 0	TRIFFT NICHT ZU	268	78,8
		TOTAL	340	100,3
0038		(10) NENNEN SIE MIR BITTE DIE DREI PROBLEME, DIE IHRER MEINUNG NACH HIER IM KREIS AM WICHTIGSTEN SIND? (1. PROBLEM)		
	1 43 1	VERKEHRSPROBLEME, VERBESSERUNG DER VERKEHRVERBINDUNGEN	24	7,1
		2 WOHNUNGSBAU, BESCHAFFUNG VON BAULAND	38	11,2
		3 AUSBAU DES SCHULWESENS, BAU VON GEBAEUDEN, MEHR LEHRER	3	0,9
		4 EINRICHTUNG VON KINDERGAERTEN UND SPIELPLAETZEN	17	5,0
		5 ANSIEDLUNG VON INDUSTRIEBETRIEBEN	3	0,9
		6 BAU VON SCHWIMMBAEDERN, TURNHALLEN UND SPORTPLAETZEN	13	3,8
		7 BESSERE AUSTATTUNG DER GEMEINDE	11	3,2
		8 RENTENPROBLEM, ALTERSVERSORGUNG	10	2,9
		9 SOZIALBAUTEN	10	2,9
	44 1	STRASSENBAU, AUTOBAHNBAU	76	22,4
		2 PREISSTOP	4	1,2
		3 STEUERPROBLEME	2	0,6

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	4	LANDWIRTSCHAFTLICHE PROBLEME	3	0,9
	43 Y	SONSTIGE PROBLEME	7	2,1
	X	BEFRAGTE, DIE NICHT STELLUNG NAHMEN	75	22,1
		1 43 0 U 1 44 0		
	0	BEFRAGTE, DIE KEINE PROBLEME NANNTEN	44	12,9
		TOTAL	340	100,1
0039		(10) NENNEN SIE MIR BITTE DIE DREI PROBLEME, DIE IHRER MEINUNG NACH HIER IM KREIS AM WICHTIGSTEN SIND? (2. PROBLEM)		
	1 45 1	VERKEHRSPROBLEME, VERBESSERUNG DER VERKEHRSVERBINDUNGEN	11	3,2
	2	WOHNUNGSBAU, BESCHAFFUNG VON BAULAND	19	5,6
	3	AUSBAU DES SCHULWESENS, BAU VON GEBAEUDEN, MEHR LEHRER	7	2,1
	4	EINRICHTUNG VON KINDERGAERTEN UND SPIELPLAETZEN	8	2,4
	5	ANSIEDLUNG VON INDUSTRIEBETRIEBEN	4	1,2
	6	BAU VON SCHWIMMBAEDERN, TURNHALLEN UND SPORTPLAETZEN	11	3,2
	7	BESSERE AUSTATTUNG DER GEMEINDE	8	2,4
	8	RENTENPROBLEM, ALTERSVERSORGUNG	3	0,9
	9	SOZIALBAUTEN	7	2,1
	46 1	STRASSENBAU, AUTOBAHNBAU	22	6,5
	2	PREISSTOP	6	1,8
	3	STEUERPROBLEME	1	0,3
	4	LANDWIRTSCHAFTLICHE PROBLEME	1	0,3
	5	KULTURELLE PROBLEME, THEATERBAU, KULTURWESEN	1	0,3
	45 Y	SONSTIGE PROBLEME	2	0,6
		1 45 0 U 1 46 0		
	0	BEFRAGTE, DIE NICHT STELLUNG NAHMEN	229	67,4
		TOTAL	340	100,3

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0040		(10) NENNEN SIE MIR BITTE DIE DREI PROBLEME, DIE IHRER MEINUNG NACH HIER IM KREIS AM WICHTIGSTEN SIND? (3. PROBLEM)		
1	47 1	VERKEHRSPROBLEME, VERBESSERUNG DER VERKEHRSV ERBINDUNGEN	2	0,6
	2	WOHNUNGSBAU, BESCHAFFUNG VON BAULAND	5	1,5
	3	AUSBAU DES SCHULWESENS, BAU VON GEBAEUDEN, MEHR LEHRER	5	1,5
	4	EINRICHTUNG VON KINDERGAERTEN UND SPIELPLAETZEN	3	0,9
	5	ANSIEDLUNG VON INDUSTRIEBETRIEBEN	1	0,3
	6	BAU VON SCHWIMMBAEDERN, TURNHALLEN UND SPORTPLAETZEN	4	1,2
	7	BESSERE AUSTATTUNG DER GEMEINDE	5	1,5
	8	RENTENPROBLEM, ALTERSVERSORGUNG	4	1,2
	9	SOZIALBAUTEN	6	1,8
48	1	STRASSENBAU, AUTOBAHNBAU	5	1,5
	2	PREISSTOP	4	1,2
	5	KULTURELLE PROBLEME, THEATERBAU, KULTURWESEN	1	0,3
47	Y	SONSTIGE PROBLEME	5	1,5
		1 47 0 U 1 48 0		
0		BEFRAGTE, DIE NICHT STELLUNG NAHMEN	290	85,3
		TOTAL	340	100,3
0041		(10) (NENNEN SIE MIR BITTE DIE DREI PROBLEME, DIE IHRER MEINUNG NACH HIER IM KREIS AM WICHTIGSTEN SIND?) (11) UND WELCHE PARTEIEN ODER WELCHE POLITISCHEN GRUPPEN WERDEN IHRER MEINUNG NACH AM BESTEN MIT DIESEN PROBLEMEN FERTIG WERDEN? ANTWORTTEXTE UND VERTEILUNGSCODES FEHLEN PROBLEM 1: SPALTE 49 PROBLEM 2: SPALTE 50 PROBLEM 3: SPALTE 51 (12) ZWEI LEUTE UNTERHALTEN SICH UEBER DIE ARBEITERBAUERN, D. H. UEBER DIE BAUERN, DIE NUR EINEN KLEINEN HOF HABEN UND DESHALB IN DIE FABRIK ZUM ARBEITEN GEHEN. DER EINE MEINT: "DANN SOLLTE SO EINER AUCH SEINEN ACKER AUFGEBEN, DENN MAN KANN NICHT ZWEI HERREN DIENEN." DER ANDERE FINDET ES GUT, WENN SO EIN ARBEITERBAUER SEINEN ACKER WEITERBESTELLT. ER FINDET DAS SICHERER UND AUCH GESUENDER. WELCHER MEINUNG WUERDEN SIE AM EHESTEN ZUSTIMMEN?		
1	52 1	ACKER AUFGEBEN	130	38,2

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	2	ACKER WEITERBESTELLEN	141	41,5
	3	KEINE KLARE STELLUNGNAHME	69	20,3
		TOTAL	340	100,0
0042		(13) WAS BEDEUTET ES EIGENTLICH FUER DEN KREIS HIER, WENN QUER HINDURCH EINE AUTOBAHN GEBAUT WIRD? IST DAS FUER DEN KLEINEN MANN NUETZLICH, SCHAEDLICH ODER KANN ES IHM EGAL SEIN?		
	1 53 1	NUETZLICH	182	53,5
	2	SCHAEDLICH	21	6,2
	3	KANN IHM EGAL SEIN	119	35,0
	4	KEINE KLARE STELLUNGNAHME	18	5,3
		TOTAL	340	100,0
0043		(13) (WAS BEDEUTET ES EIGENTLICH FUER DEN KREIS HIER, WENN QUER HINDURCH EINE AUTOBAHN GEBAUT WIRD, IST DAS FUER DEN KLEINEN MANN NUETZLICH, SCHAEDLICH ODER KANN ES IHM EGAL SEIN?) (FALLS " NUETZLICH") (14) WARUM MEINEN SIE DAS? (FILTERFRAGE 42, CODE 1, 53, 1) (MEHRFACHNENNUNGEN)		
	1 54 Y	1 54 Y U 1 53 1 GERINGERE UNFALLGEFAHR	5	1,5
	X	1 54 X U 1 53 1 BESSERE VERKEHRSBEDINGUNGEN ALLGEMEIN	5	1,5
	1	1 54 1 U 1 53 1 VERKEHR WIRD SCHNELLER	48	14,1
	2	1 54 2 U 1 53 1 BESSERE VERKEHRSBEDINGUNG ZUM SUEDEN	6	1,8
	3	1 54 3 U 1 53 1 VERSCHIEDENE EINZELNENNUNGEN	8	2,4
	4	1 54 4 U 1 53 1 NOTWENDIG IM HINBLICK AUF ZUNEHMENDEN VERKEHR	20	5,9
	5	1 54 5 U 1 53 1 ENTLASTUNG DER BUNDES- UND LANDSTRASSEN	37	10,9
	6	1 54 6 U 1 53 1 BESSERE VERKEHRSVERBINDUNGEN ZUM ARBEITSPLATZ	20	5,9
	7	1 54 7 U 1 53 1 VERKEHRENTLASTUNG DER STAEDTE UND ORTSCHAFTEN	17	5,0
	8	1 54 8 U 1 53 1 BEGRUENDUNGEN ALLGEMEINER ART	8	2,4

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	9	1 54 9 U 1 53 1 NUETZLICH IN WIRTSCHAFTLICHER HINSICHT	18	5,3
	0	1 54 0 U 1 53 1 BEFRAGTE, DIE NICHT STELLUNG NAHMEN	8	2,4
53 2		1 53 2 O 1 53 3 O 1 53 4 TRIFFT NICHT ZU	158	46,5
		TOTAL	340	105,6
0044		(13) (WAS BEDEUTET ES EIGENTLICH FUER DEN KREIS HIER, WENN QUER HINDURCH EINE AUTOBAHN GEBAUT WIRD, IST DAS FUER DEN KLEINEN MANN NUETZLICH, SCHAEDLICH ODER KANN ES IHM EGAL SEIN?) (FALLS " SCHAEDLICH") (14) WARUM MEINEN SIE DAS? (FILTERFRAGE 42, CODE 1, 53, 2) (MEHRFACHNENNUNGEN)		
1 54 1		1 54 1 U 1 53 2 LAND- UND FORSTWIRTSCHAFTLICHER BODEN GEHT VERLOREN	7	2,1
	2	1 54 2 U 1 53 2 MEHR LAERM, MEHR GEFAHR	8	2,4
	3	1 54 3 U 1 53 2 MEHR LAERM	6	1,8
	Y	1 54 Y U 1 53 2 SONSTIGE NENNUNGEN	2	0,6
53 1		1 53 1 O 1 53 3 O 1 53 4 TRIFFT NICHT ZU	319	93,8
		TOTAL	340	100,7
0045		(15) WER ODER WELCHE PARTEI HAT WOHL VOR ALLEM DAFUER GESORGT, DASS DIESE AUTOBAHN GEBAUT WIRD?		
1 55 1		CDU	10	2,9
	2	SPD	17	5,0
	4	BUND	5	1,5
	5	ALLE PARTEIEN	11	3,2
	6	SPD UND CDU	5	1,5
	7	CDU UND FDP	1	0,3
	8	OBERBUERGERMEISTER MEYLE	11	3,2
	9	SONSTIGE NENNUNGEN	4	1,2
	Y	KEINE PARTEI, KEINE STELLE HAT FUER DEN AUTOBAHNBAU GESORGT	1	0,3
	X	WEISS NICHT	135	39,7

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
	0	KEINE ANGABE	140	41,2
		TOTAL	340	100,0
0046		(16) FINDEN SIE DIE ART, WIE DER WAHLKREIS BOEBLINGEN IN BONN DURCH DIE ABGEORDNETEN BAUSCH, GEIGER UND WEBER VERTRETEN WIRD, GUT ODER WAERE ES BESSER, WENN ANDERE LEUTE IN DEN BUNDESTAG GEKOMMEN WAEREN? ODER IST IHNEN DAS EGAL?		
	1 56 1	ICH FINDE DIE JETZIGEN VERTRETER GUT	113	33,2
	2	WAERE DURCH EINEN ANDEREN BESSER VERTRETEN WORDEN	16	4,7
	3	IST MIR EGAL	159	46,8
	4	KEINE KLARE STELLUNGNAHME	52	15,3
		TOTAL	340	100,0
0047		(17) DIE EINEN SAGEN: ES IST BESSER, WENN AELTERE LEUTE, UEBER 70 JAHRE, ZUR WAHL FUER DAS PARLAMENT AUFGESTELLT WERDEN. DIE ANDEREN SAGEN: ES IST BESSER, WENN DIE ABGEORDNETEN JUENGER SIND. WER VON DEN BEIDEN HAT RECHT?		
	1 57 1	AELTERE BESSER	33	9,7
	2	JUENGERE BESSER	229	67,4
	3	GLEICHGUELTIG	68	20,0
	4	KEINE KLARE STELLUNGNAHME	10	2,9
		TOTAL	340	100,0
0048		(18) IST IHRE PERSOENLICHE WIRTSCHAFTLICHE LAGE HEUTE BESSER ALS SIE ES VOR 2 JAHREN WAR, IST SIE HEUTE SCHLECHTER ALS VOR 2 JAHREN ODER IST SIE GLEICHGEBLIEBEN?		
	1 58 1	HEUTE BESSER	145	42,6
	2	HEUTE SCHLECHTER	31	9,1
	3	GLEICHGEBLIEBEN	159	46,8
	4	KEINE KLARE STELLUNGNAHME	5	1,5
		TOTAL	340	100,0

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0049		(19) GLAUBEN SIE, DASS DIE WIRTSCHAFTLICHE LAGE HIER IM KREIS SICH IN DEN NAECHSTEN 5 JAHREN VERBESSERN WIRD, VERSCHLECHTERN WIRD ODER WIRD SIE UNGEFAEHR BLEIBEN WIE SIE HEUTE IST?		
1	59 1	VERBESSERN	102	30,0
	2	VERSCHLECHTERN	23	6,8
	3	UNGEFAEHR WIE HEUTE BLEIBEN	189	55,6
	4	KEINE KLARE STELLUNGNAHME	26	7,6
		TOTAL	340	100,0
0050		(20) IN STUTTGART REGIERT ZUR ZEIT EINE CDU-LANDESREGIERUNG. WAS MEINEN SIE, WIRD ES NACH DER NAECHSTEN LANDTAGSWAHL WIEDER EINE CDU-REGIERUNG GEBEN ODER WIRD ES EINE SPD-REGIERUNG GEBEN ODER WAS SONST?		
1	60 1	CDU-REGIERUNG	170	50,0
	2	SPD-REGIERUNG	47	13,8
	3	SONSTIGES, WAS	8	2,4
	0	KEINE KLARE STELLUNGNAHME	115	33,8
		TOTAL	340	100,0
0051		(21) WELCHE PARTEI HABEN SIE BEI DER LETZTEN KREISTAGSWAHL GEWAEHLT?		
1	61 1	SPD	90	26,5
	2	CDU/CSU	88	25,9
	3	FDP / DVP	24	7,1
	4	BHE	17	5,0
	0	KEINE KLARE STELLUNGNAHME	40	11,8
	6	HABE NICHT GEWAEHLT	81	23,8
		TOTAL	340	100,1

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0052		(22) UND WELCHE PARTEI HABEN SIE BEI DER LETZTEN LANDTAGSWAHL GEWAEHLT?		
1	62 1	SPD	95	27,9
	2	CDU/CSU	90	26,5
	3	FDP / DVP	24	7,1
	4	BHE	15	4,4
	0	KEINE KLARE STELLUNGNAHME	36	10,6
	6	HABE NICHT GEWAEHLT	80	23,5
		TOTAL	340	100,0
0053		GESCHLECHT:		
1	63 1	MAENNLICH	158	46,5
	2	WEIBLICH	182	53,5
		TOTAL	340	100,0
0054		LEBENSALTER IN JAHREN:		
1	64 1	21 BIS UNTER 30 JAHRE	109	32,1
	2	30 BIS UNTER 50 JAHRE	106	31,2
	3	50 BIS UNTER 65 JAHRE	89	26,2
	4	65 JAHRE UND AELTER	36	10,6
		TOTAL	340	100,1
0055		(WENN 1, 2 ODER 3 GENAUER BERUF, WENN 4, BERUF DES ERNAEHRERS, WENN RENTNER, EINTRAGEN "RENTNER") BERUFSGRUPPE: (DES BEFRAGTEN ODER ERNAEHRERS)		
1	65 1	ARBEITER EINSCHLIESSLICH HEIMARBEITER	152	44,7
	2	ANGESTELLTE (OHNE BEHOERDENANGESTELLTE)	53	15,6
	3	BEAMTE UND BEHOERDENANGESTELLTE	23	6,8
	4	SELBSTAENDIGE / FREIE BERUFE	36	10,6
	5	SELBSTAENDIGE LANDWIRTE / GAERTNER	15	4,4
	7	RENTNER, PENSIONAERE, INVALIDEN	60	17,6
	0	KEINE ANGABE	1	0,3
		TOTAL	340	100,0

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0056		BERUFSTAETIGKEIT:		
1	66 1	SELBST VOLL BERUFSTAETIG	179	52,6
	2	SELBST HALBTAGS BERUFSTAETIG	5	1,5
	3	MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER EINES SELBSTAENDIGEN ODER LANDWIRTES	7	2,1
	4	NICHT BERUFSTAETIG ODER HAUSFRAU	148	43,5
	0	KEINE ANGABE	1	0,3
		TOTAL	340	100,0
0057		HEIMATZUGEHORIGKEIT DES BEFRAGTEN:		
1	67 1	VOR 1945 IM BUNDESGBIET BEHEIMATET	204	60,0
	2	SEIT 1945 IN DAS BUNDESGBIET ZUGEWANDERT (WENN "ZUGEWANDERT":) AUS WELCHEM GEBIET?	131	38,5
	0	KEINE ANGABE	6	1,8
		TOTAL	340	100,3
0058		SCHULBILDUNG DES BEFRAGTEN:		
1	68 1	VOLKSSCHULE	277	81,5
	2	MITTLERE REIFE	37	10,9
	3	ABITUR	14	4,1
	4	ABGESCHLOSSENE HOCHSCHULBILDUNG	7	2,1
	0	KEINE ANGABE	5	1,5
		TOTAL	340	100,1
0059		KONFESSION DES BEFRAGTEN:		
1	69 1	EVANGELISCH	217	63,8
	2	KATHOLISCH	111	32,6
	3	ANDERE KONFESSION	5	1,5
	4	KEINE KONFESSION ODER KEINE ANGABEN	7	2,1
		TOTAL	340	100,0

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0060		FAMILIENSTAND DES BEFRAGTEN:		
1	70 1	LEDIG	58	17,1
	2	VERHEIRATET	255	75,0
	3	VERHEIRATET GEWESEN	26	7,6
	0	KEINE ANGABE	1	0,3
		TOTAL	340	100,0
0061		(INTERVIEWER-EINSTUFUNG) SOZIALE SCHICHT:		
1	71 1	OBERSTE SCHICHT	3	0,9
	2	GEHOBENER MITTELSTAND	24	7,1
	3	MITTELSTAND	77	22,6
	4	KLEINER MITTELSTAND	198	58,2
	5	UNTERSTE SCHICHT	24	7,1
	0	KEINE ANGABE	15	4,4
		TOTAL	340	100,3
0062		(LISTE EINKOMMEN VORLEGENÜ) FAMILIENEINKOMMEN (GESAMTEINKOMMEN PRO MONAT ALLER MITGLIEDER DER HAUSHALTSGEMEINSCHAFT, IN DER BEFRAGTER LEBT:)		
1	72 1	BIS UNTER 400	22	6,5
	2	400 BIS UNTER 600	70	20,6
	3	600 BIS UNTER 800	105	30,9
	4	800 BIS UNTER 1200	68	20,0
	5	1200 UND MEHR	40	11,8
	0	KEINE ANGABE	36	10,6
		TOTAL	340	100,4

NUMMER	D. C. P.	T E X T	ABS.	0/0
0063		HAUSHALTSGROESSE:		
1	73 1	1 PERSON	15	4,4
		2 PERSONEN	86	25,3
		3 PERSONEN	78	22,9
		4 PERSONEN	84	24,7
		5 PERSONEN	49	14,4
		6 PERSONEN	20	5,9
		7 PERSONEN	6	1,8
		8 PERSONEN	2	0,6
		TOTAL	340	100,0
0064		HAUSHALTSGROESSE, ANZAHL DER PERSONEN UNTER 16 JAHREN:		
1	74 0	KEINE PERSON UNTER 16 JAHREN	169	49,7
		1 PERSON	82	24,1
		2 PERSONEN	66	19,4
		3 PERSONEN	16	4,7
		4 PERSONEN	6	1,8
		5 PERSONEN	1	0,3
		6 PERSONEN	1	0,3
		TOTAL	340	100,3